

## „Hirtenwiesen II“, Crailsheim

### Auslober:

Stadt Crailsheim – Baudezernat

### Bearbeitung / Vorprüfung:

LEG Landesentwicklungsgesellschaft  
Baden-Württemberg mbH, Stuttgart  
in Zusammenarbeit mit dem Stadtplanungsamt  
Crailsheim

### Wettbewerbsart:

Einstufiger, beschränkter Wettbewerb  
in Form eines kooperativen Verfahrens

### Beteiligung:

6 eingeladene Teilnehmer

### Termine:

Abgabetermin	18. 08. 2000
Preisgerichtssitzung	11. 09. 2000

### Fachpreisrichter:

Peter Schenk, Schwäbisch Gmünd (Vors.)  
Carl Fingerhuth, CH-Basel  
Klaus Grabbe, Baubürgermeister, Neckarsulm  
Josef Klug, Baubürgermeister, Crailsheim  
Dr. Eckart Rosenberger, Fellbach  
Arno S. Schmid, Leonberg

### Sachpreisrichter:

Andreas Raab, Oberbürgermeister, Crailsheim  
Christoph Heisig, Stadtrat  
Eva Kuhr, Stadträtin  
Claus-Dieter Magg, Stadtrat  
Nils Kaiser, Stadtrat

### 1. Preis (DM 12.000,-):

Freie Planungsgruppe 7, Stuttgart  
Halmburger · Heuser · Lermann  
A. u. J. Mayer-Eming · Seeburger · Beckmann  
Pechloff · Zeese  
L.Arch.: Stefan Fromm, Dettenhausen  
Mitarbeit: Sandra Lippold · Julia Sixt  
Marc Ledermann · Kerstin Filbert

### 2. Preis (DM 5.000,-):

ORplan, Stuttgart  
Locher · Schwantes · Schwinge · Zoeppritz  
Schmelzer + Friedemann, Stuttgart  
Mitarbeit: Götz Menzel · Jürgen Glaser  
Micheal Thumm · Nadja Hillebrand

### 3. Preis (DM 3.000,-):

Wick + Partner, Stuttgart  
L.Arch.: Michael Palm, Weinheim  
Mitarbeit: K. Kalbhenn · M. Schröder · B. Maly  
Verkehr: H. Schönfuss, Stuttgart

### Wettbewerbsaufgabe:

Gegenstand des Wettbewerbs ist die Erarbeitung einer städtebaulichen Konzeption, die die Chancen einer städtebaulichen Neuordnung der Konversionsfläche Hirtenwiesen II (ehemaliger Mannschaftsbereich der McKee Barracks) aufgreift und das Wettbewerbsgebiet als westliches Entree zum Stadtzentrum Crailsheim neu definiert.

Das ca. 30 ha umfassende Areal bildet eine beträchtliche Flächenreserve für die Stadtentwicklung. Wohnungs-, Geschäftsbauten, Mischflächen und Folgeeinrichtungen sollen in einem abgestimmten städtebaulichen Konzept parallel bereitgestellt werden.

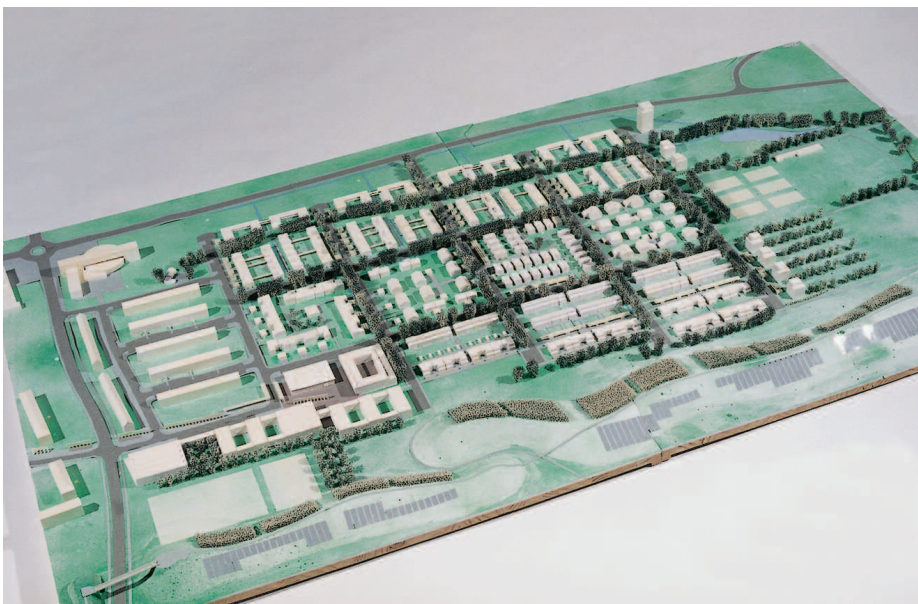
### Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht beschließt einstimmig, dem Auslober zu empfehlen, den mit dem 1. Preis ausgezeichneten Entwurf der weiteren Bearbeitung zugrunde zu legen, und zu beauftragen.

Modellfotos: Schlossar GmbH, Crailsheim



1. Preis: Freie Planungsgruppe 7, Stuttgart; Stefan Fromm, Dettenhausen



2. Preis: ORplan, Stuttgart; Schmelzer + Friedemann, Stuttgart



3. Preis: Wick + Partner, Stuttgart; Michael Palm, Weinheim